

Donnerstag, 04.05.2017
22.Spieltag Kreisliga B Staffel 1

TSV Altensteig kann A-Liga fast schon fühlen

Kreisliga B Staffel 1 | SV Überberg steht auf Mindersbachs Höhen auf dem Prüfstand / Kompletter Spieltag am Donnerstag

Die Fußballer in der Kreisliga B, Staffel 1, stecken mitten in einer englischen Woche, um dann ab Sonntag endgültig auf die Zielgeraden einzubiegen. Die Spitzenmannschaften haben vor dem Spieltag am Donnerstag längst Tatsachen geschaffen.

■ Von Dennis Breisinger

Die Fans des Spitzenreiters TSV Altensteig erwarten von ihrer Mannschaft im Heimspiel gegen den VfR Beihingen ebenso einen Sieg, wie die des Tabellenzweiten VfB Efringen, der vor heimischer Kulisse auf die SG Ebhausen/Rotfelden trifft.

Beim SSV Walddorf stellt sich vor dem Spiel gegen Schlusslicht SKV Altay Nagold wohl nur die Frage nach der Höhe des Sieges. Auch die Spvgg Oberschwandorf sollte sich einen Erfolg bei der Spvgg Berneck/Zwerenberg wohl kaum nehmen lassen.

TSV Altensteig - VfR Beihingen. Die Altensteiger wollen in die Kreisliga A, und es gibt kaum noch jemand, der am Gewinn der Meisterschaft zweifelt. Läuft's gut für die Mannschaft um Spielertrainer Eduard Fijacko, dann könnte

schon am Sonntag in einer Woche der Titelgewinn vorzeitig in trockene Tücher gebracht werden. Gegen den Tabellenneunten aus Beihingen sollte eigentlich nichts anbrennen. Doch die Altensteiger dürfen den Gegner nicht auf die leichte Schulter nehmen. An guten Tagen kann die Beihinger Offensive jeder Mannschaft der Liga Probleme bereiten.

VfB Efringen - SG Ebhausen/Rotfelden. Für die Efringer ist die Begegnung mit dem Tabellenelften Ebhausen, der beim 4:0-Erfolg gegen den Tabellenachtern SV Pfrondorf/Mindersbach einen guten Tag erwischte, ein weiterer Test für die voraussichtlich anstehenden Entscheidungsspiele in Richtung A-Liga. Bei sieben Zählern Rückstand auf den Spitzenreiter aus Altensteig und acht Punkten Vorsprung auf den Tabellendritten SV Überberg ist Platz zwei für die Efringer praktisch fest gebucht.

SSV Walddorf - SKV Altay Nagold. Steht diese Partie in der Schwebe? Zuletzt hatten die Nagolder große Personalprobleme, und unter der Woche sieht die Lage aus verschiedenen Gründen meistens noch schlechter als am Wochenende aus.

Spvgg Berneck/Zwerenberg - Spvgg Oberschwandorf. Der



Absolut rekordverdächtig: Andreas Adler von der SG Rohrdorf/Iselshausen hat am vergangenen Sonntag beim 18:0 Kanter Sieg gegen den SKV Altay Nagold neun Treffer erzielt. Foto: Höpke

13:0-Kanter Sieg gegen Altay Nagold scheint den Bernecker Flügel verliehen zu haben. Bei der 3:4-Niederlage beim Altensteiger Derby in Walddorf spielte der Tabellenvorletzte eine sehr gute erste

halbe Stunde, ehe der Gegner nach und nach doch noch in Schwung kam und am Ende seine konditionelle Überlegenheit ausspielte. Sollten sich die Bernecker inzwischen regeneriert haben, dann

könnten sie auch für die Oberschwandorfer ein adäquater Gegner sein.

SV Ettmannweiler - SG Rohrdorf/Iselshausen. Das Team aus Ettmannweiler ist Drittlletzter mit gegenwärtig fünf

Zählern Rückstand auf die SG Ebhausen/Rotfelden. An dieser Tabellenkonstellation dürfte sich bis zum Saisonende kaum noch etwas ändern. Die SG Rohrdorf/Iselshausen sorgte jüngst mit dem 18:0 gegen die Türken von Altay Nagold für den höchsten Sieg der bisherigen Spielzeit. Aussagekraft, was die Begegnung in Ettmannweiler angeht, hat dieser Kanter Sieg allerdings absolut keine.

SF Spielberg - SF Emmingen. Zwei Mannschaften aus dem Mittelfeld stehen sich gegenüber. Die Emminger, zwischenzeitlich Tabellendritter, rangieren aktuell auf Platz sechs. Die Sportfreunde aus Spielberg haben die erste Halbsaison als Tabellenfünfter abgeschlossen, sind jedoch inzwischen auf den achten Tabellenplatz zurück gefallen. Die Emminger sind nur die elftbeste Rückrundemannschaft der Liga.

SV Pfrondorf/Mindersbach - SV Überberg. Die Pfrondorfer haben sich in dieser Saison schon mehrmals als Favoritenschreck erwiesen, ob es allerdings gegen die momentan recht starken Überberger, die sich die Verteidigung des dritten Tabellenplatzes auf die Fahnen geschrieben haben, für Zählbares reicht, wird sich in den 90 Minuten in Mindersbach zeigen.